

STB1



Anleitung

ALGE-TIMING

Wichtige Hinweise

Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihrer **ALGE-TIMING** Gerät diese Bedienungsanleitung genau durch. Sie ist Bestandteil des Gerätes und enthält wichtige Hinweise zur Installation, Sicherheit und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Für weitere Informationen oder bei Problemen, die in dieser Betriebsanleitung nicht oder nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich an Ihre **ALGE-TIMING** Vertretung. Kontaktadressen finden Sie auf unserer Homepage www.alge-timing.com .

Sicherheit

Neben den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Das Gerät darf nur von eingeschultem Personal verwendet werden. Die Aufstellung und Installation darf nur laut den Angaben des Herstellers durchgeführt werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich für die Zwecke einzusetzen, für die es bestimmt ist. Technische Abänderungen und jede missbräuchliche Verwendung sind wegen der damit verbundenen Gefahren verboten! **ALGE-TIMING** haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Stromanschluss

Die angegebene Spannung auf dem Typenschild muss mit der Spannung der Stromquelle übereinstimmen. Anschlussleitungen und Netzstecker vor jedem Betrieb auf Schäden prüfen. Beschädigte Anschlussleitungen unverzüglich von einem autorisierten Elektriker austauschen lassen. Das Gerät darf nur an einen elektrischen Anschluss angeschlossen werden, der von einem Elektroinstallateur gemäß IEC 60364-1 ausgeführt wurde. Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an! Niemals unter Spannung stehende Teile berühren!

Reinigung

Bitte reinigen Sie das Äußere des Gerätes stets nur mit einem weichen Tuch. Reinigungsmittel können Schäden verursachen. Das Gerät niemals in Wasser tauchen, öffnen oder mit nassen Lappen reinigen. Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderen Schäden).

Haftungsbeschränkung

Alle in dieser Anleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für die Installation und den Betrieb entsprechen dem letzten Stand bei Drucklegung und erfolgen unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnissen nach bestem Wissen. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen in dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund Nichtbeachtung der Anleitung, nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, unsachgemäßer Reparaturen, technischer Veränderungen, Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile. Übersetzungen werden nach bestem Wissen durchgeführt. Wir übernehmen keine Haftung für Übersetzungsfehler, auch dann nicht, wenn die Übersetzung von uns oder in unserem Auftrag erfolgte.

Entsorgung

Befindet sich ein Aufkleber mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Gerät (siehe Symbol), bedeutet dies, dass für dieses Gerät die europäische Richtlinie 2002/96/EG gilt.

Informieren Sie sich über die geltenden Bestimmungen zur getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Ihrem Land und entsorgen Sie Altgeräte nicht über Ihren Haushaltsabfall. Korrekte Entsorgung von Altgeräten schützt die Umwelt und den Menschen vor negativen Folgen.



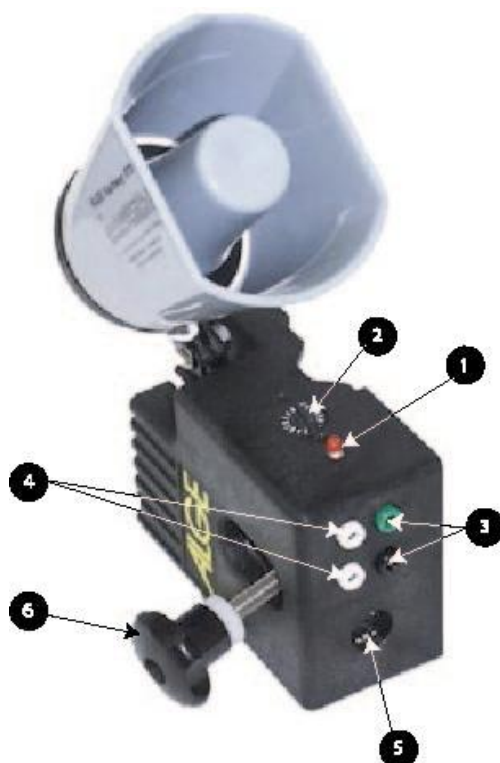
Copyright by **ALGE-TIMING GmbH**

Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung als Ganzes oder in Teilen ohne schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers ist verboten.

Inhaltsverzeichnis

1	BAUELEMENTE	3
2	ALLGEMEINES.....	4
3	SCHALTERSTELLUNGEN.....	4
4	ALLGEMEINE FUNKTIONEN.....	5
4.1	AKUSTISCHER VORWARNTON	5
4.2	INTERVALLZEITEN WÄHREND DES BETRIEBS ÄNDERN (2)	5
4.3	STARTAUSGANG ZUM STARTEN EINES ZEITMESSGERÄTES.....	5
4.4	SYNCHRONEINGANG UND EXTERNER HANDTASTER	5
5	PROGRAMME	6
5.1	VORGEGEBENE ZEITEN (SCHALTERSTELLUNG 1 – 9).....	6
5.2	FREI PROGRAMMIERBARE ZEITEN.....	6
5.3	MANUELLER COUNT-DOWN AUF TASTENDRUCK	6
5.4	HORN - HUPE	6
6	TECHNISCHE DATEN.....	7
6.1	ANSCHLUSSSYSTEM	7
6.1.1	EINGÄNGE.....	7
6.1.2	AUSGÄNGE	8

1 BAUELEMENTE



- 1 Interner Taster: z. B. für manuellen Start oder Hupe
- 2 Drehschalter: Schalter mit Position "off " (= 0) und 15 Funktionen
- 3 grüne und schwarze Bananenbuchse: zur Synchronisation und/oder für externen Handtaster
- 4 weiße Bananenbuchsen: potentialfreier Kontakt um ein Zeitmessgerät zu starten
- 5 DIN-Buchse: Verbindung zum Netzgerät **ALGE** PS12 oder externem Taster
- 6 Knebel für Kettenbefestigung (z.B. an einem Pflöck)

2 ALLGEMEINES

ALGE Startbeep ist ein Gerät um Starts zu regulieren und zu organisieren.

Das Startbeep hat 9 fixe und 2 wählbare Programme. Ebenso hat es ein Programm, das den Count-Down startet, wenn man den roten Knopf drückt (1).

Alle Count-Down-Programme können mit oder ohne Vorwarntöne gestartet werden. Die akustischen Signale beginnen zehn Sekunden vor dem Start.

3 SCHALTERSTELLUNGEN



- 0..... Gerät ausgeschaltet
- 1..... Count-Down alle 10 Sekunden (Mit oder ohne Vorwarntöne)
- 2..... Count-Down alle 15 Sekunden
- 3..... Count-Down alle 20 Sekunden
- 4..... Count-Down alle 30 Sekunden
- 5..... Count-Down alle 40 Sekunden
- 6..... Count-Down alle 50 Sekunden
- 7..... Count-Down alle 60 Sekunden
- 8..... Count-Down jede Minute und 30 Sekunden
- 9..... Count-Down alle 2 Minuten und 30 Sekunden
- A Frei programmierbare Zeit A
- B Frei programmierbare Zeit B
- C Minuten Programmieren
- D Sekunden Programmieren
- E Hupe (akustisches Signal)
- F Manuell (manueller Count-Down mit Taste (1))

4 ALLGEMEINE FUNKTIONEN

4.1 AKUSTISCHER VORWARNTON

Der reguläre Count-Down verläuft ohne akustische Vorwarnung (akustisches Signal, das 10 Sekunden vor dem Start beginnt).

Wollen Sie einen akustischen Vorwarnton benutzen, drücken und halten Sie die rote Taste (1), während Sie das Gerät einschalten. Nun hat jedes Count-Down-Programm 10 Sekunden vor dem Start einen akustischen Vorwarnton.

Der akustische Vorwarnton wird nur für eine Countdownzeit über zehn Sekunden ausgegeben.

4.2 INTERVALLZEITEN WÄHREND DES BETRIEBS ÄNDERN (2)

Sie können die Count-Down Intervalle jederzeit ändern. Sobald die neue Position erreicht ist, muss der rote Knopf (1) gedrückt werden um den neuen Count-Down Intervall zu bestätigen.

4.3 STARTAUSGANG ZUM STARTEN EINES ZEITMESSGERÄTES

Wenn Sie die zwei weißen Bananenbuchsen (4) des Startbeeps mit einem anderen Zeitmessgerät verbinden (Start Eingang), können Sie den Timer mit dem Startbeep starten. Der Timer startet mit dem Beginn des letzten Pieptons (hoher Ton) des Count-Downs.

4.4 SYNCHRONEINGANG UND EXTERNER HANDTASTER

Das Startbeep kann durch die grüne und schwarze Bananenbuchse (3) mit einem anderen Zeitmessgerät synchronisiert werden. Dadurch ist es möglich, die Startabweichung mit den ausgedruckten Zeiten zu vergleichen.

Weiters kann man diese Bananenbuchsen (grün und schwarz (3)) an einen Handtaster anschließen und somit manuell den Count-Down oder die Hupe auslösen.

5 PROGRAMME

5.1 VORGEGEBENE ZEITEN (SCHALTERSTELLUNG 1 – 9)

Für jede Schalterstellung 1 – 9 ist eine fixe Zeit programmiert. Wird der rote Knopf (1) gedrückt, während man das Gerät einschaltet, so ist der akustische Vorwarnton fixiert. Ist die gewünschte Position des Schalters angewählt, müssen Sie den roten Knopf drücken (1), um den Count-Down zu starten.

5.2 FREI PROGRAMMIERBARE ZEITEN

Zwei Count-Down Zeiten können frei programmiert werden. Eine frei programmierte Zeit kann aus der Schalterstellung A und eine aus der Stellung B gespeichert werden.

INDIVIDUELLE ZEITEN EINSTELLEN

- Drehschalter (2) auf Stellung "C"
- Jede Betätigung des roten Knopfes (1) bedeutet eine weitere Minute
- Auf Stellung "A" oder "B" schalten und neue Zeiten durch Betätigung des roten Knopfes (1) speichern.
- Die frei programmierbaren Zeiten bleiben erhalten, bis das Startbeep ausgeschaltet wird.

5.3 MANUELLER COUNT-DOWN AUF TASTENDRUCK

Wird der Schalter auf die Stellung "F" geschaltet, kann mit jedem Tastendruck des roten Knopfes (1) ein Count-Down gestartet werden.

5.4 HORN - HUPE

Auf Position "E" ertönt ein Huption, solange der rote Knopf (1) gedrückt wird.

6 TECHNISCHE DATEN

Quarzfrequenz: 4,608 MHz

Arbeitstemperatur: -25 bis +45° C

Lagertemperatur: -40 bis +65° C

Stromversorgung: 1 Alkaline Batterie 9V oder
1 NiCd Akku 9V (8,4 oder 7,2V)

Stromverbrauch: 2 mA ohne Lautsprecherausgabe
150 mA während Lautsprecherausgabe

Ladezeit (bei eingebautem NiCd Akku):
14 Stunden (nicht länger als 16 Stunden laden, da dadurch die Lebensdauer des Akkus herabgesetzt wird)

Betriebsdauer bei voll aufgeladenem NiCd Akku:

·	Bei 30 Sekunden Count-Down ohne Vorwarnton:	20 Stunden
·	Bei 30 Sekunden Count-Down mit Vorwarnton:	10 Stunden

Betriebsdauer mit voll aufgeladenen Alkaline Batterien:

·	Bei 30 Sekunden Count-Down ohne Vorwarnton:	80 Stunden
·	Bei 30 Sekunden Count-Down mit Vorwarnton:	40 Stunden

Bedienungselemente: 1 Drehschalter
1 Taster

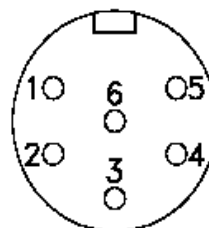
6.1 ANSCHLUSSSYSTEM

6.1.1 EINGÄNGE

- **DIN-Buchse (5)**

Anschluss für Netzgerät (NLG13) und externe Taste mit DIN Stecker

- 1..... Externer Taster
- 2..... nicht belegt
- 3..... Masse
- 4..... Externe Speisung (+10 to +15V)
- 5..... nicht belegt
- 6..... nicht belegt



- **Grüne und schwarze Bananenbuchse (3)**

Grüne Buchse: externe Taste (identisch mit pin 1)
Schwarze Buchse: Masse

6.1.2 AUSGÄNGE

- **Zwei weiße Bananenbuchsen (4):**
Potentialfreier Relaiskontakt zum Starten eines Zeitmessgerätes
(Reed Relais max. 12V/0,5A)
- **Grüne und schwarze Bananenbuchse (3)**
Synchroneingang und Eingang für Handtaster (z. B. für manuellen Start)